

## Demenz im Fokus

### Kurs Nr. 55.25

|                      |  |
|----------------------|--|
| <p><b>Ziele</b></p>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Teilnehmenden kennen die biomedizinische Definition von Demenz.</li> <li>• Die TN kennen die typischen Zeichen und Verläufe der häufigsten Krankheitsbilder.</li> <li>• Die TN kennen die Risikofaktoren für Demenz und können Klienten dazu beraten (sowie den eigenen Lebensstil überdenken).</li> <li>• Die TN kennen den person- und erlebensbezogenen Zugang zu den Personen mit Demenz und können Lösungen zu reaktivem Verhalten</li> <li>• Die TN erfahren, wie Praktiker*innen Montessori-inspirierte Methoden einsetzen, um das Wohlbefinden, die persönliche Orientierung und Zentrierung der Personen mit Demenz zu verbessern.</li> <li>• Die TN erkennen und entdecken, wie sie die Selbstwirksamkeit und damit die «die grösst mögliche» Selbstbestimmung und Autonomie in jeder Demenzphase erhalten und fördern können.</li> <li>• Die TN entwickeln eine zuversichtliche, interessierte Grundhaltung gegenüber den demenzbetroffenen Menschen.<br/>TN lernen die Anwendung des Fokusgesprächs, als Mittel dynamische Klientenprozesse konstruktiv und Person bezogen im Team zu begleiten.</li> </ul> |
| <p><b>Inhalt</b></p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kognitive Defizite und erhaltene Fähigkeiten von Menschen mit Demenz in verschiedenen Erkrankungsstadien.</li> <li>• Alzheimerkrankheit, vaskuläre Demenz, fronto-temporale Demenz, Lewy-Body-Demenz und Parkinson plus Demenz, Delir bei Demenz.</li> <li>• Empfehlungen der schweizerischen Fachgesellschaften zum Umgang mit BPSD (Behavioralen und psychischen Symptomen der Demenz) 2024</li> <li>• Bedeutung einer wertschätzenden, respektvollen Grundhaltung.</li> <li>• Die TN entdecken die Qualität des Beobachtens, der Langsamkeit, des sich «Achtens» und Auswahl des richtigen Mittels.</li> <li>• Erlebensbezogener Zugang zu Personen mit reaktivem Verhalten/BPSD.</li> <li>• Neuropsychologische und Montessori-inspirierte Methoden nach Cameron J. Camp: Erhaltene Lernfähigkeiten nutzen; Symptom als Lösung einsetzen, statt es zu bekämpfen;</li> <li>• Ressourcen erkennen, Resilienz im Krankheitsprozess stabilisieren und Brücken «über die Defizite bauen»<br/>Den Paradigmenwechsel in Institutionen unterstützen.</li> </ul>   |

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Beschreibung</b> | <p>Wir vermitteln das Grundwissen in Präsentationen, die von kurzen Videosequenzen begleitet sind. Wir analysieren Videosequenzen und diskutieren Ursachen und Lösungsmöglichkeiten.</p> <p>Wir besprechen Situationen, die von den TN geschildert werden, in sog. Person bezogenen Fokusgesprächen. Die TN erhalten immer die Gelegenheit, eigene Erfahrungen, Zweifel und Einwände einzubringen. Unser Ziel ist es, einen anregenden, praxisbezogenen Kurs anzubieten, und damit einen anderen Umgang – immer auf Augenhöhe, mit Menschen mit Demenz zu initialisieren.</p> <p>Gerne laden wir alle Teilnehmenden ein</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• persönliches Erlebnisse Klienten und im Team</li> <li>• offene Fragen zu verschiedensten Situationen mit</li> <li>• Betroffenheit bei reaktivem Verhalten</li> <li>• Fach-und Team orientierte Fragen</li> </ul> <p>mitzubringen, um gemeinsam dem Alltag mit Menschen mit Demenz zu greifen, neu zu denken und zu handeln.</p> |
| <b>Datum / Ort</b>  | <b>Freitag und Samstag, 14. + 15. März 2025, Bern</b>  |
| <b>Leitung</b>      | <p>Jean- Luc Moreau-Majer, Dr.med., FMH Allgemeine Innere Medizin, speziell Geriatrie und Claudia Gutekunst Fachfrau Pflege und Betreuung, Fachfrau Aktivierungstherapie und Psychotraumatologie sipt, Dipl.coach ilp, save®-mentorin.</p> <p>Unter Beteiligung von Iris Baumgartner, Pflegefachfrau und Dominique Roth, Montessori-Pädagogin und betroffene Angehörige, von der Demenzstation im Zentrum für Langzeitpflege Schlössli Biel-Bienne.</p>  |
| <b>Zielpublikum</b> | Dipl Ergotherapeut*innen, alle übrigen am Thema interessierten Therapeut*innen   |
| <b>Kosten</b>       | <p>EVS-Mitglieder: CHF 400.00</p> <p>Nichtmitglieder: CHF 600.00</p>   |
| <b>Anmeldung</b>    | <p>Bis 13.02.2025 via <a href="http://www.ergotherapie.ch/bildung/fort-und-weiterbildung/">www.ergotherapie.ch/bildung/fort-und-weiterbildung/</a></p> <p>Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.</p> <p>Ergotherapie-Verband Schweiz<br/>       Altenbergstrasse 29 / Postfach 686<br/>       3000 Bern 8</p>   |